

Bekanntmachung.

Bezugs Berichtigung des Miethsteuer-Katasters werden in diesen Tagen den hiesigen Hausbesitzern durch die Revier-Polizei-Bezirke wieder Formulare zugesellt werden, um darin die mit dem 1. April dieses Jahres eingetretenen Wohnungs- und Mieths-Veränderungen zu verzeichnen.

Zur Erleichterung bei Ausfüllung des Formulars und zur Ersparrung von Versäumnissen für die Hauseigentümer geben wir nachstehende instructiven Bemerkungen zur sorgfältigen Nachsicht für die Letzteren:

- 1. Die Veränderungstabelle ist auf's Gewissenhafteste und sorgfältigste, den vorgeschriebenen Spalten entsprechend, genau auszufüllen.
2. In die Tabelle sind nicht allein die Veränderungen von Wohnungen, sondern auch solche von anderen steuerpflichtigen Gelassen (Scheunen, Speicher, Lagerböden, Keller, Käume und dergleichen) einzutragen.

3. Die Ausfüllung ist derartig zu bewirken, daß unmittelbar neben dem Namen und Stand des ansiehenden Miethers und der Wohnung, nach welcher derselbe verzieht, der Vor- und Zuname und Stand des an seine Stelle neu einzutretenden Miethers, sowie des Letzteren frühere Wohnung ersichtlich ist.

4. Der Miethszins ist jetzt in Mark Reichsmünze auszuweisen. Unter „Rebuz-Abgaben“ (in Spalte 9 resp. 15) des Formulars einzutragen ist nach §. 5 des Miethsteuer-Regulativs Alles das zu verstehen, was der Pächter oder Miether dem Verpächter oder Vermietter für die besten Nutzung einen Dritten neben dem Pacht- oder Miethszins für die überlassene Nutzung zahlt, liefert oder leistet, auch übernommene Steuern zc.

5. In das Formular sind auch solche Veränderungen einzutragen, welche sich nur auf Umtausch von Gelassen, Seitens der bereits im Hause wohnenden Personen beziehen.

6. Wendet sich die Vermietzung der Gelasse, so ist im Formular ersichtlich zu machen, welche Gelasse jeder einzelne Miether inne hat.

7. Zieht ein Miether aus und die von ihm innegehabten Räume bleiben unbewohnt, so ist an Stelle des neuen Miethers in Spalte 5 und 6 der Vermerk „leer“ zu schreiben.

8. Zieht der einzutretende Miether in leer gekandene Räumlichkeiten, so ist (unter Angabe des Stockwerkes) zu schreiben: „Wohnung stand bisher leer.“

9. Bei möblierten Wohnungen ist es nicht notwendig, die Miether persönlich anzuzeigen, es genügt vielmehr, wenn angegeben wird, daß diese Wohnungen leer stehen oder bezogen sind. Nur sind dieselben unter Angabe des Stockwerkes näher zu bezeichnen.

10. Solche Personen, welche im Hause nur Schlafstätte haben, sind in das Formular nicht aufzunehmen.

11. Für den Fall, daß Veränderungen überhaupt nicht vorgekommen sind, ist das auf der Rückseite des Formulars befindliche, links stehende Alletzt zu vollziehen; in andern Falle das rechts befindliche Alletzt zu unterschreiben.

12. Alle innerhalb des Quartals vorkommenden Veränderungen, vornehmlich die in Folge Vornahme von Neubauten, baulichen Veränderungen entstehenden, sowie die Veränderungen, welche in Ansehung der Personen durch das Ein- und Ausziehen eines Miethers oder in Ansehung des Miethsbetrages durch Erhöhung oder Herabsetzung der Mieths eines wohnen geblieben oder eingezogenen Miethers, oder endlich dadurch eingetreten, daß der Eigentümer eine bisher als unvermietet angemeldete Wohnung zc. ganz oder theilweise in eigene Benutzung genommen, sind unverzüglich in unserm Miethsteuer-Büreau anzumelden. Wir bemerken dabei, daß Wohnungswechsel hiernach doppelt, einmal im Einwohner-Meldeamt, das andere Mal im gedachten Steuer-Büreau zu melden sind.

13. Für jede unterlassene und unrichtige Angabe verfällt der Eigentümer oder dessen Stellvertreter in eine Ordnungsbüße von 3 bis 30 Mark (§. 53 der Städte-Ordnung) und haftet außerdem für jeden durch sein ordnungswidriges Verhalten der Communal-Verwaltung etwa erwachsenen Steuerverlust.

Schließlich bemerken wir, daß wir unsere Beamten des Miethsteuer-Büreaus angewiesen haben, auf Erfordern jede nöthige Auskunft über die Ausfüllung der Miethsteuer-Veränderungstabelle, sowie dieselbe, wenn es gewünscht wird, selbst zu erteilen. Halle, den 29. März 1876. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die bis zum 30. September d. J. an den Brauereiger Faldix vermieteten Räume des am Markt belegenen städtischen Rathseiler-Gebäudes in der unteren Etage, sowie die Keller- und Niederlags-Räume sollen auf sechs Jahre vom 1. October d. J. bis zum 30. September 1882 unter den in dem Termine bekannt zu machenden Bedingungen

Mittwoch den 12. April cr. Vormittags 10 Uhr im Sitzungszimmer im Waagegebäude anderweit meistbietend vermietet werden, wozu Beilagslustige eingeladen werden. Halle, den 1. April 1876. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die hiesige königliche Kreis-Kasse befindet sich von Mittwoch den 5. April c. ab im für dieselbe neu erbauten Hause Nr. 15 der Friedrichstraße — Mitte des Weidenplans und der Wilhelmstraße. Halle, den 4. April 1876. Königlich-Kreis-Kasse. Lofe.

Gardinen, Bettdecken, Tischdecken, Teppiche empfiehlt Schmeerstraße. L. Gundermann, Schmeerstraße 41.

Geschäfts-Verlegung.

Mit dem heutigen Tage verlegte ich mein Papier-, Galanterie- u. Schreibmaterialien-Geschäft von große Ulrichsstraße 47 (alter Dessauer) nach große Ulrichsstraße Nr. 1. Für das bis hierher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auch in meinem neuen Geschäftsräume mir schenken zu wollen. (B. 9819) Halle, den 4. April 1876. Hochachtungsvoll F. C. Rudolph.

Bekanntmachung

Zur öffentlichen meistbietenden Vermietung des Ladens Nr. 1 nebst Ladenstube im Erdgeschosse des Rathhauses nach der Leipzigerstraße, der bis zum 30. September c. an den Kaufmann Louis Gundermann vermietet ist und bis dahin von dem Kaufmann Feldblum verwaltet wird, auf die 6 Jahre vom 1. October c. bis zum 30. September 1882 unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen, steht Termin auf

Mittwoch den 19. April cr. Vormittags 10 Uhr im Sitzungszimmer im Waagegebäude an, wozu Miethslustige eingeladen werden. Halle, den 3. April 1876. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

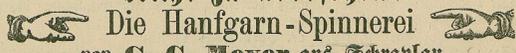
Im Verfolg unserer Bekanntmachung vom 29. Januar cr. und unter Verweisung auf die den Auszügen aus der Steuerrolle unter 1 beige druckte, die Steuerzahlungs-Termine angegebene Bemerkung bringen wir hierdurch in Erinnerung, daß die fälligen Steuern für die Monate März und April bis spätestens den 15. d. M. an unsere Kämmeri II. zu entrichten sind.

In den Tagen des 15. bis einschließlich 21. und 26. d. Mts. bis einschließlich 14. Mai bleibt die Kasse behufs ungeführter Abwicklung der sonstigen Kassengeschäfte für das Publikum gänzlich geschlossen und in den Tagen des 22. bis 25. d. Monats nur für diejenigen geöffnet, welche mit der Zahlung der Steuern im Rückstande geblieben sind.

Gegen alle diejenigen, welche auch diesen letzten Zahlungstermin nicht innehalten, muß unmissverständlich mit Exccutionsmaßregeln vorgegangen werden. Halle, den 3. April 1876. Der Magistrat.

Langshawls, Kamashawls, Falmas, Jaquettes in großer Auswahl und zu billigen Preisen. Schmeerstraße. L. Gundermann, Schmeerstraße 41.

Nicht zu übersehen!



Die Hanfgarn-Spinnerei von G. C. Meyer aus Schraplau empfiehlt auch zu diesem Marke ihre ächten Prima-Hanfwirne zu den bekannten solidesten Preisen. Stand vor dem Steinthor, Linden-Allee, Gebäude, an der Firma kenntlich.

Vor dem Steinthor. Markt-Anzeige. Vor dem Steinthor. Hugo Kaether aus Berlin empfiehlt auch zu diesem Marke sein

Lager billigster Posamentier-Artikel u. Schablonen als: Nähadeln, welche keinen Faden schneiden, 25 Stück 1 Gr., 100 Stück 3 Gr. Prinzlich-Victoria-Nähadeln mit langem Goldfuß 25 Stück 1 1/2 Gr., 100 Stück 5 Gr. Stoppnadeln, fortirt, 25 Stück 1 1/2 Gr. Sicherheitsnadeln 3 Dbd. 2 1/2 Gr. Hornnadeln mit weißen Spitzen 2 Pack 1 Gr. Karlsbader Stachnadeln 3 Pack (5 Loth) 2 1/2 Gr. Tuchnadeln 2 Dbd. 1 Gr. Galen und Deseu 144 schwarze 1 Gr., do. do. verfilberte 144 Stück 2 Gr. Hätelegarn 6 Knäule 3 Gr. Rollenwirm 6 Rollen 4 1/2 Gr. Hanfwirm 3 Rollen 2 1/2 Gr. Hemdentüsch, Rigen, Stoppgarn, Schmirrbänder, Schuren, Bänder zc. billigt.

Schablonen zur Wäschestickeri ein Buchstabe 6 S., Kästchen mit allem Zubehör von 5-7 1/2 Gr. Langnetten, Eden, Züge, Einsätze, Vornamen, verschlungene u. verzerrte Buchstaben zc. billigt. Beschafte mit 2 Buchstaben incl. Griff 4 Gr.

Stand: Vor dem Steinthor, Linden-Allee rechte Vorderseite, 2. Bude, an der Firma kenntlich: Hugo Kaether aus Berlin.

Franz Nell aus Merseburg früher Panhans empfiehlt auch zu diesem Marke sein

Lager billiger Nadler- u. Posamentierwaaren als: Nähadeln mit gebrochten Deyren 100 Stück 3 Gr., bezgl. mit langem Goldfuß 25 St. fortirt 1 1/2 Gr., alle Sorten Haar- und Stachnadeln, Galen und Deseu, Sicherheitsnadeln, Zuchnadeln, Stopp- und Stricknadeln, Hätelegarn, 6 Knäuel 3 Gr. Rollenwirm, 6 Rollen, 2 1/2 Gr. Hanfwirm, 6 Rollen, 4 1/2 Gr., bezgl. echten Waischwirm, 3 Rollen à 200 Yard, 5 Gr., Hanfwirm, sehr fest, in Pfunden und Kagen, eine Lage von 3 1/2 Gr. an, Schuhentel, 1/2, ein Duzend 1 Gr., Hemdentüsch, Kleiderchuren, weißes Zwirnband, Zeichengarn u. bezgl. m.

Für Wiederverkäufer sehr billig: Hanfwirm in Pfunden, Schmirrbentel, Näh-, Stopp-, Strick-, Steat- und Haarnadeln.

Schablonen zur Wäschestickeri, ein Buchstabe 6 S.; Kästchen mit Alphabet, Zahlen, Farbe, Pinzel, 5 Gr., Galen, Züge, Langnetten, Einsätze billigt, schöne Auswahl verschlungener Buchstaben, sowie echte rotthe und schwarze Farbe zum Zeichnen der Wäsche. Stand: Vor dem Steinthor, Linden-Allee, rechte Seite, an der Firma kenntlich.

Geschäfts-Gröfzung. Unter heutigem Tage eröffnete ich Brüderstrasse Nr. 13 ein

Sarg-Magazin, welches einem geehrten Publikum von hier und auswärts zur geneigtesten Berücksichtigung empfehle, indem ich mich bereitwillig werde, gute und dauerhafte Särge auf Lager zu halten. — Meine Tischlerei betreibt nach wie vor und werden Bestellungen prompt und sauber ausgeführt. Halle, am 6. April 1876. Wilhelm Aust, Tischlermeister.

Eine geprüfte Krankenpflegerin aus guter Familie mit vorzüglichem Empfindungen in der Pflege innerer und äußerer Kranken, sowie in der Wochenspflege erfahren, empfiehlt sich bei bescheidenen Anprüchen für Halle und Umgegend gr. Sandberg 14, parterre.

Stedbrief. In der Umgegend von Halle besonders in Hohenturm und Reibung treibt der unten beschriebene Schwinder, der sich Hofmann nennt, sein Wesen, indem er unter der Vorpiegelung: er sei von der königlichen Regierung gefandt, um den ärmeren Leuten auf Abschlagszahlungen Leinwand etc. zu verkaufen, Beträge von diesen einzieht. — Ich bitte um Hofnahme desselben und seine Einlieferung in das hiesige königliche Kreisgericht.
Halle, den 4. April 1876.

Der Staats-Anwalt.
Signalement: Alter: einige 20 Jahre, Größe: 5 Fuß 3 Zoll, Haar: schwarz, Augenbrauen: schwarz, Bart: kleiner, schwarzer Schurrbart, zwischen der Unterlippe und dem Kinn ein kleines Bartflecken, Gesichtsfarbe: gesund, Gestalt: mittelgroß und mehr unterseht. Kleidung: schwarzer Filzhut, oben rund, schwarzer Rock, graugeschickelte Weste und Hose, weißes Hemdchen, kleiner bunter Schlips.

Bon heute ab offeriren wir:

Briquettes mit 55 Pf. pro Centner,
Nasspresssteine mit 10 Mark pro Mille,
Knorpelkohle mit 33 Pf. pro Hectoliter,
Streichkohle (Derslöß) mit 30 Pf. pro Hectoliter.
Vorstehende Preise verstehen sich loco Grube.

Verwaltung der Grube Delbrück bei Dieskau.

Wohnungs-Veränderung.
Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich meine Wohnung und Werkstatz von Reilsstraße 5 c nach

kl. Ulrichsstr. 10
verlegt habe. Für das mir im alten Lokale geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe in meinem neuen gütlich zu 2 heil werden zu lassen.
Hochachtungsvoll

M. Wicklein, Rohrstuhlfllechter-Meister.

„IDUNA“
Lebens-, Pensions- u. Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft
in Halle a. d. S.

Wir bringen hierdurch zur Kenntnis der Mitglieder unserer Gesellschaft, daß die diesjährige ordentliche General-Versammlung
am 29. April cr. Vormittags 11 Uhr
in dem Saale des Gasthofs „Zum Kronprinzen“ hierseits abgehalten werden wird.
In Betreff der Berechtigung zur Theilnahme an der Generalversammlung verweisen wir auf die Bestimmungen in § 12 des Statuts von 1872 resp. § 16 der Statute von 1863 und 1864.

Die Legitimation der theilnehmenden Mitglieder muß vor Beginn der Versammlung durch Vorzeigung der betreffenden Versicherungs-Police und der letzten Prämiens-Kassung geführt werden.
Bevollmächtigte stimmberechtigte Mitglieder haben ihren Antrag durch beglaubigte Vollmacht und die Stimmberechtigung ihres Auftraggebers durch Bescheinigung des betreffenden General-Agenten nachzuweisen.

Der Eintritt in das Versammlungslokal wird nur gegen Legitimationskarten gestattet, welche im Bureau der Gesellschaft bis spätestens am 28. April täglich von 8 bis 4 Uhr in Empfang genommen werden können.

Tages-Ordnung:
1) Jahresrechnung und Beschlußfassung über die zu ertheilende Entlastung;
2) Wahl zweier Mitglieder des Verwaltungsraths an Stelle der auscheidenden Herren Hofrath Dr. Kormann und W. Ulrich.
Zum 22. April cr. ab wird jedem Mitgliede ein Exemplar der Bilanz und der Nachweisung der Einnahmen und Ausgaben auf Erfordern im Direktions-Bureau ausgehändigt.
Halle a/S., am 1. April 1876.

Der Verwaltungsrath
der Lebens-, Pensions- u. Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „Iduna“
von Hof, Vorsitzender.

Vermiethungen.

Markt Nr. 18

sind die Localitäten zur Markt-Halle, zu jedem Geschäft passend, vom 1. Juli ab anderweitig zu vermieten.

2 Wohnungen zu 48 u. 34 1/2 zum 1. Juli zu beziehen Wödrstraße 18.
Dere Steinstraße 33 ist eine Parterre-Wohnung zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen.

Eine freundliche Wohnung zu 150 % ist an ruhige Mieter zum 1. Juli zu vermieten
Knechtwäner 2.

Eine Wohnung
zu 85-90 %, besteh. aus Werkstatz, Stube, Kammer, Torrigelab, Kochgelegenheit und Bodenstammer, ist zu vermieten und kann sofort bezogen werden. Näheres in der Exped. d. Bl.

Harz 14 ist die Parterre-Wohnung, best. aus 3 Stuben, 2 K., Küche und Zubehör, zum 1. Juli an ruhige Mieter zu vermieten. Näheres 1 Tr.

Wohnungen zu verm. kl. Ulrichstr. 11.
2 bezugbare Biecen mit Küche und Zubehör, elegant eingerichtet, gut für eine einzelne Dame passend, zum 1. Juli zu beziehen. — Näheres beim Hausmann Harz 12, Nachmittags 2-4.

Freundliche Stube an ein Paar Leute sofort zu vermieten
Pflämmerhöfe 12, I.

Der von Herrn Schirmsfabrikant Nickel inhabende Laden, Werkstatz und Wohnung sind anderweitig zu vermieten gr. Steinstraße 73.

Robert Cohn.
Die 2te Etage gr. Steinstraße 73, bestehend in 5 Stuben, 6 Kammern, Küche, Keller, Waschhaus, Boden etc., ist sofort oder zum 1. Juli zu verm.
Robert Cohn.

Freundliche Dachwohnung für 60 % zum 1. Juli zu vermieten gr. Schloßgasse 7a.

Eine bequeme Enterrain-Wohnung zum 1. Juli und eine herrschaftl. Wohnung (220 %) zum 1. October, Nähe des Gymnasiums, zu beziehen. Näheres Magdeburgerstr. 46, II r.

Königsstraße 5
ist die Bel-Etage zu vermieten und zum 1. October zu beziehen. Desgl. eine Wohnung in der 2. Etage zum 1. Juli.

Nähe der Bahn 2 St., 3 K., Küche mit Wasser u. comfort. Zub. zum 1. Juli zu bez.
Niemeyerstraße 10.

Eine herrschaftliche Wohnung, 3 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst Zubehör, zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen.
Gr. Goldschmidt, kl. Klausstraße 14, I.

Gr. Ulrichstraße 29 sind herrschaftl. Wohnungen sofort oder später zu beziehen.
2 St., 2 K., Küche mit Wasser. f. 72 % zum 1. Juli zu beziehen Brunschwarte 20.

Erste Etage sofort oder später, zweite Etage 1. October zu beziehen
Königsstrasse 20 c. „Zum Guttenberg“.

Eine Wohnung
von 2, 3-4 Stuben, Kammern und Zubehör in freundlicher Lage ist zum 1. Juli zu beziehen. Näheres gr. Ulrichstraße 27, 2 Tr.

Frdl. Wohnung v. 3 St., 4 K., nebst Zubehör zum 1. Juli zu vermieten obere Leipzigerstraße 66.
Eine Wohnung zu vermieten Spitze 33.
Stube, Kammer, Küche zum 1. Juli für 45 % zu vermieten gr. Ulrichstraße 50.
Gr. Schlamm 10b ist in der 2. Etage sofort Stube mit Kabinett zu beziehen.
Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör sofort zu beziehen III. Vereinsstraße 3.
Wohnung von 2 Stuben, K., K. mit Entreeverschluß und Zubehör zu vermieten Ruhlgasse 7.
2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. sonstiges Zubehör zum 1. Juli zu beziehen an der Wödrstraße 1.
2 K. Stuben zum 1. Juli an stille Leute zu vermieten gr. Schlamm 5.
Stube, Kammer, Küche zum 1. Juli zu vermieten Manschhorststraße 15.

Bequeme Familien-Wohnungen sind sofort und zum 1. October zu beziehen gr. Wallstraße 1.
Wegen Uebernahme eines größeren Restaurants ist eine kleine flotte Keller-Restauration sofort zu verkaufen. Näheres in der Annoncen-Expedition von
J. Ward & Comp., gr. Ulrichstraße 47.
Vielzitate mit Gartenbenutzung für 150 % zum 1. October zu beziehen Mühlweg 30.
kl. Wohnung sofort und eine zum 1. Juli an ruh. Leute zu verm. Mühlweg 9.
2 Stuben, Küche mit Wasser. für 63 % 1. Juli zu beziehen
Wuchererstraße 14, Karlsstr.-Ecke.
Fr. Wohnung, St., K., Entree u. Zubehör, zu vermieten Bernburgerstr. 30.
2 Wohnungen an ruhige Leute zu verm. sofort zu beziehen gr. Wallstraße 29.
Hermann Voje.
Eine freundliche Wohnung, 4 Tr., ist für jährlich 50 % zum 1. Juli zu vermieten gr. Ulrichstraße 7.
Eine Wohnung, 3 Tr., zum 1. Juli zu vermieten
Vielzitate Anst. Nr. 17, 3. Oct. zu verm.
2 herrschaftliche Wohnungen zu 250 und 130 % zum 1. October zu beziehen
Harz Nr. 8.
Eine kl. freundl. Wohnung zu 60 % ist an eine eing. Dame in e. ruh. herrsch. Hof. sofort oder später zu verm. Mühlweg 2.
Zu vermieten eine mittlere Wohnung von 3 Stuben, Kammern etc. für 1. October. Näheres Wilhelmstr. 5 part. früh von 9, Mitt. 1-4 Uhr.
3 St., 3 K., K. mit allem Zubehör und Pferdebestall zum 1. October zu vermieten Bahnhofstraße 7.
Mehrere Wohnungen sofort zu beziehen. Freudenplan 7.
2 Wohnungen, 3 St., 2 K. nebst Zubehör und Garten, sofort oder später zu beziehen Mühlweg 26.
Große Ulrichstraße 12 zu Michaeli die 3. Etage zu vermieten. **Gustav Glück.**
Eine größere Wohnung von 5 Stuben, 2 Kammern, Küche etc., sowie eine Wohnung von 3 Stuben, 2 Kammern, Küche etc. nebst Benutzung des Gartens sind zum 1. Juli zu vermieten
Niemeyerstraße 4.
Wohnung von 3 Stuben, 3 Kammern, Küche etc. mit Entreeverschluß u. Gartenbenutz. billig zu vermieten
Karlsstraße 10.
Merseburger Str. 18
ist die 2te Etage, best. aus 6 bezugbaren Stuben nebst Zubehör, veränderungshalber zum 1. October zu vermieten. Näb. das 1. Et.
Zu vermieten.
Laußengasse 17a ist die Bel-Etage von 5 heizb. St., 3 K., K. und Zubehör mit Gartenpromenade zu vermieten und z. 1. Octbr. zu beziehen. Auch kann auf Berl. Pferdebestall, Wagenremise, Heu- und Strohhoden abgegeben werden.

Für die Redaction verantwortlich D. Vertram. — Druck der Buchdruckerei des Waisenhauses

Erste Etage sofort oder später, zweite Etage 1. October zu beziehen
Königsstrasse 20 c. „Zum Guttenberg“.

Eine Wohnung
von 2, 3-4 Stuben, Kammern und Zubehör in freundlicher Lage ist zum 1. Juli zu beziehen. Näheres gr. Ulrichstraße 27, 2 Tr.

Frdl. Wohnung v. 3 St., 4 K., nebst Zubehör zum 1. Juli zu vermieten obere Leipzigerstraße 66.

Eine Wohnung zu vermieten Spitze 33.
Stube, Kammer, Küche zum 1. Juli für 45 % zu vermieten gr. Ulrichstraße 50.

Gr. Schlamm 10b ist in der 2. Etage sofort Stube mit Kabinett zu beziehen.
Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör sofort zu beziehen III. Vereinsstraße 3.

Wohnung von 2 Stuben, K., K. mit Entreeverschluß und Zubehör zu vermieten Ruhlgasse 7.

2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. sonstiges Zubehör zum 1. Juli zu beziehen an der Wödrstraße 1.

2 K. Stuben zum 1. Juli an stille Leute zu vermieten gr. Schlamm 5.
Stube, Kammer, Küche zum 1. Juli zu vermieten Manschhorststraße 15.

Bequeme Familien-Wohnungen sind sofort und zum 1. October zu beziehen gr. Wallstraße 1.

Wegen Uebernahme eines größeren Restaurants ist eine kleine flotte Keller-Restauration sofort zu verkaufen. Näheres in der Annoncen-Expedition von

J. Ward & Comp., gr. Ulrichstraße 47.
Vielzitate mit Gartenbenutzung für 150 % zum 1. October zu beziehen Mühlweg 30.

kl. Wohnung sofort und eine zum 1. Juli an ruh. Leute zu verm. Mühlweg 9.

2 Stuben, Küche mit Wasser. für 63 % 1. Juli zu beziehen
Wuchererstraße 14, Karlsstr.-Ecke.

Fr. Wohnung, St., K., Entree u. Zubehör, zu vermieten Bernburgerstr. 30.

2 Wohnungen an ruhige Leute zu verm. sofort zu beziehen gr. Wallstraße 29.
Hermann Voje.

Eine freundliche Wohnung, 4 Tr., ist für jährlich 50 % zum 1. Juli zu vermieten gr. Ulrichstraße 7.

Eine Wohnung, 3 Tr., zum 1. Juli zu vermieten
Vielzitate Anst. Nr. 17, 3. Oct. zu verm.
2 herrschaftliche Wohnungen zu 250 und 130 % zum 1. October zu beziehen
Harz Nr. 8.

Eine kl. freundl. Wohnung zu 60 % ist an eine eing. Dame in e. ruh. herrsch. Hof. sofort oder später zu verm. Mühlweg 2.

Zu vermieten eine mittlere Wohnung von 3 Stuben, Kammern etc. für 1. October. Näheres Wilhelmstr. 5 part. früh von 9, Mitt. 1-4 Uhr.

3 St., 3 K., K. mit allem Zubehör und Pferdebestall zum 1. October zu vermieten Bahnhofstraße 7.

Mehrere Wohnungen sofort zu beziehen. Freudenplan 7.

2 Wohnungen, 3 St., 2 K. nebst Zubehör und Garten, sofort oder später zu beziehen Mühlweg 26.

Große Ulrichstraße 12 zu Michaeli die 3. Etage zu vermieten. **Gustav Glück.**

Eine größere Wohnung von 5 Stuben, 2 Kammern, Küche etc., sowie eine Wohnung von 3 Stuben, 2 Kammern, Küche etc. nebst Benutzung des Gartens sind zum 1. Juli zu vermieten

Niemeyerstraße 4.
Wohnung von 3 Stuben, 3 Kammern, Küche etc. mit Entreeverschluß u. Gartenbenutz. billig zu vermieten
Karlsstraße 10.

Merseburger Str. 18
ist die 2te Etage, best. aus 6 bezugbaren Stuben nebst Zubehör, veränderungshalber zum 1. October zu vermieten. Näb. das 1. Et.

Zu vermieten.
Laußengasse 17a ist die Bel-Etage von 5 heizb. St., 3 K., K. und Zubehör mit Gartenpromenade zu vermieten und z. 1. Octbr. zu beziehen. Auch kann auf Berl. Pferdebestall, Wagenremise, Heu- und Strohhoden abgegeben werden.

Eine Wohnung von 2 Stuben, Kammer, Küche für 150 % zum 1. Juli zu beziehen gr. Brauhausgasse 2.

Dieselbst eine kleine Wohnung für 45 % an eine einzelne Person.
Große, schön möbl. Stube nebst Kabinett gr. Brauhausgasse 2, I.

Gut möbl. Zimmer u. K. an 2. Hof. sofort billig zu vermieten alter Markt 15, II.

Möbl. Stube sof. Leipzigerstr. 90 im 2. Möbl. Stube mit Bett an 1 oder 2 Herren zu vermieten Bahnhofsstraße 6.

Sophienstraße 9
2 Tr. sind gut möblirte Zimmer mit Kabinett sofort zu beziehen.
Eine fein möbl. Stube mit Schlafstube, vornheraus, zu vermieten gr. Ulrichstraße 7, I.

Stube mit Bett sof. Königsplatz 6, pt. r.

Möbl. Stube mit Schlafstube in 1 ob. 2 Herren sofort beziehbar Ramwigstr. 16, II. Möbl. St. u. K. zu verm. Merck. Str. 16, II.

Möbl. Wohnung sofort zu verm. Auguststraße 3, II, Nähe d. Leipzigerstraße.

Eine freundliche möblirte Stube zum 1. Mai zu vermieten Markt 5 u. 6.
Kantienstraße 16, II ist zum 1. April eine gut möblirte Stube nebst Schlafkabinett zu beziehen.

Auf Schmelzer's Höhe in Giebichenstein sind möblirte und unmöblirte Sommer-Wohnungen billig zu vermieten. Näheres bei **Gustav Thiele,** Bad Mittelm.

Möbl. Stube nebst Schlafkabinett zu verm. und 1. Mai zu beziehen
Leipzigerstraße 15 im Laden.

Möbl. Wohnung zu verm. Leipzigerstraße 18, II.

Freundlich möbl. Stube u. K. 15. d. ob. 1. Mai zu beziehen Leipzigerstraße 44, II. Anst. Wohnung f. 2 H. Bentlergasse 3.

F. möbl. Zimmer gr. Sandberg 14, I r. Anst. Schlafstube Harz 16a, p. v.

Frdl. Schlafstube Pfämerhöfe 12, I. Anst. Schlafstellen Pfämerhöfe 11, II. Anst. Schlafstube Steinweg 35.

Anst. Schlafstube m. K. Trödel 2, part. Anst. Schlafstube m. K. Niemeyerstr. 11, II. Anst. Schlafstube offen Wödrstraße 5, Hof.

Eine Schlafstube ist Nähe des Marktes für ein Mädchen offen. Zu erst. Badergasse 4.
Pferdestall, Remise u. Futterboden zu vermieten Naunicherstraße 16.

Miethgesuche.

Es Gesucht.
Ein Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern u. Zubehör von ruhigen Mietern in der Nähe des Bahnhofs zum 1. Juli zu miethen gesucht. Gest. Offerten u. G. K. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein oder zwei helle **Kammlöcher**, für ein Bureau passend (Parterre oder 1. Etage) und in guter Geschäftslage gelegen, werden pr. 1. October c. zu miethen gesucht. Offerten neberzulegen bei **Adolf Woffe in Halle,** Bräuerstraße 14, I. Etage.

Zum 1. Juli 1 Wohnr. für ein paar junge Eheleute, Harz 16a, 1 Treppe links, gesucht.

Anst. Leute f. 1. Juli St., 2 K., u. K. 3. Off. mit Preisang. u. D. Exped. d. Bl.

Eine unmöbl. Parterrestube wird in einer lebhaften Straße sofort zu miethen gesucht.
Offerten unter M. V. in der Exped. d. Bl. erbeten.

Stube, K. von 2 einzelnen Leuten zum 1. Juli zu miethen gesucht. Offerten unter G. P. in der Exped. d. Bl. erbeten.

Eine Wohnung zu 40-50 % von ruh. Leuten zum 1. Juli gesucht. Näb.
kl. Rittergasse 2.

2 ruhige ältere Leute suchen zum 1. Juli Wohnung v. 2 St., K. u. Zub. zu 70-90 % Galer, 1 Treppe hoch gelegen. Offerten unter A. B. 15 in der Exped. d. Bl. erbeten.

Eine Wohnung zu 60-70 % zum 1. Juli von einem Bahndiensten zu miethen gesucht. Offerten unter „90“ in der Exped. d. Bl.

Eine Wohnung zu 50-60 % gesucht. Offerten W. P. Exped. d. Bl.

Von 2 einz. Damen z. 1. October c. eine herrsch. Wohnung, 3-4 St., mehr. Kammer u. Zub., Nähe d. Waisenhauses, gest. Offerten unter L. in der Exped. d. Bl. erbeten.